Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 62 (1975)

Heft: 11: 10 Jahre Interkantonale Oberstufenkonferenz (IOK)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

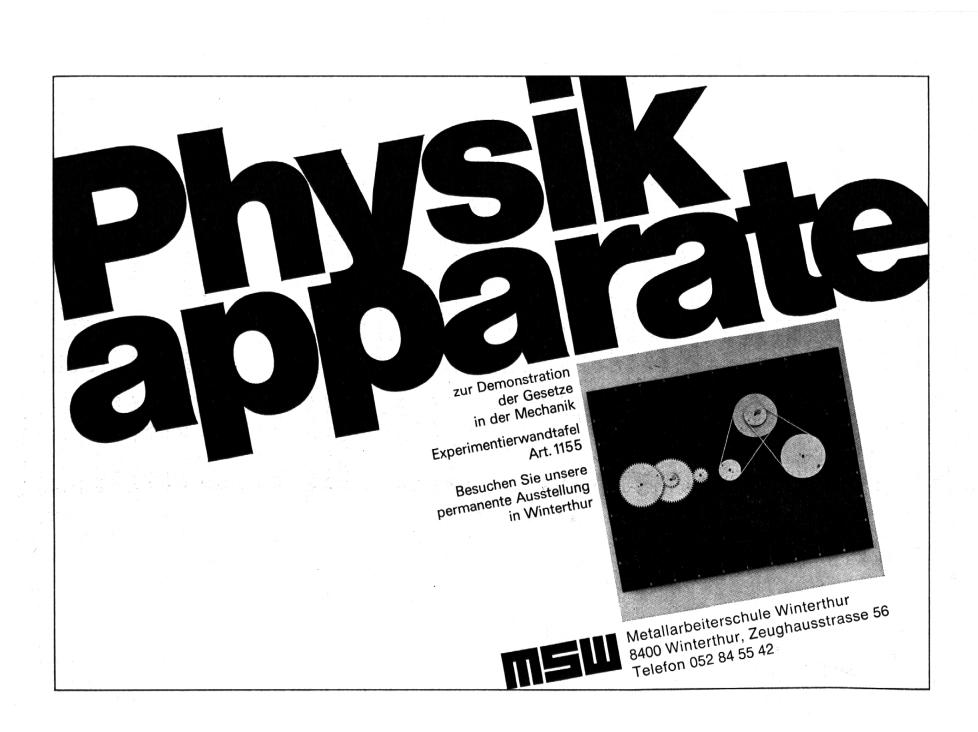
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

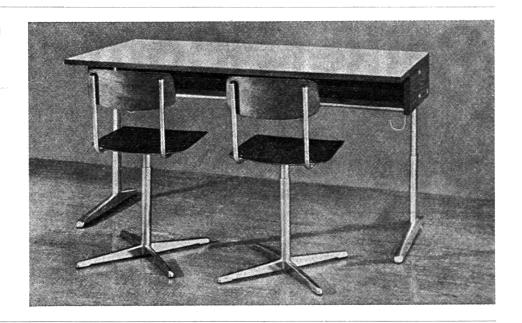


Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

Schneider Schulmöbelbau 6330 Cham (Zug)

Telefon 042-362070



Auf Beginn des Schuljahres (Herbst 1975) suche ich

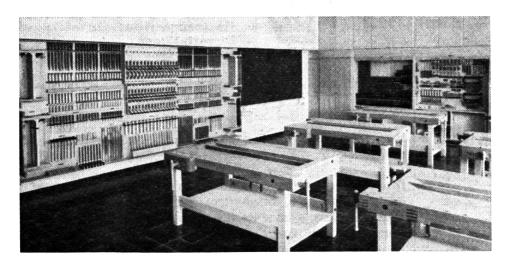
Teilpensum für Englisch-Unterricht

Anmeldung unter Chiffre 25-140397 an Permedia, 6002 Luzern.

Ausbildung:

- Primarlehrerinnenpatent
- «Proficiency in English» (Abschluss im Sommer 1975)
- «A-level» in Musik (England) im Weiterstudium an Konservatorium

Einrichtung kompletter Schulwerkstätten



für Holz Metall Kartonage Basteln

unsere Spezialität seit 70 Jahren. Bitte verlangen Sie ausführliche Offerte.

W. BOLLMANN, Holzwerkstätte AG.

6010 Kriens

Gegründet 1905 Telefon 041 - 45 20 19

Peikert Contract AG

Gute Schulhäuser baut man mit System.

Das seit Jahren bewährte Peikert-Schulbausystem ist sehr anpassungsfähig dank seiner grossen Flexibilität. Architekten entwerfen ihre Schulhäuser mit dem Peikert-System. Sie bauen wirtschaftlich, schnell und gut.

Rufen Sie uns an, wir senden Ihnen die Unterlagen oder beraten Sie persönlich. Ein Peikert-Bau bietet mehr.

PEIKERT

Peikert Contract AG Generalplanung, Generalunternehmung, Systembau Industriestr. 22, 6300 Zug Telefon (042) 21 32 35

Qualifizierte

Primarschullehrerin

sucht auf Herbst 1975 Stelle in der Zentralschweiz oder Innerschweiz.

Offerten unter Chiffre 25-140672 an Permedia, Hirschmattstrasse 36, 6002 Luzern.



Komplette Werkstatteinrichtungen

für Holz, Metall, Kartonage und Basteln.

Prompte Lieferung, einwandfreier Service. Direkt vom Fabrikanten:

LACHAPPELLE AG 6010 Kriens Ø 041 - 45 23 23

25-140686

Winter und Sommer zu vermieten Saas-Grund VS

neuerstelltes Ferienhaus

für Jugendgruppen, 20 bis 57 Betten, in jedem Zimmer Kalt- und Warmwasser. Grosser Ess-Saal, 2 Aufenthaltsräume, gute sanitarische Einrichtungen usw. Preise mit und ohne Vollpension.

Juni und September starke Ermässigung.

Nähere Auskunft erteilt: Guido Bumann, Ferienhaus Panorama, 3901 Saas-Grund,

Tel. 028 - 4 87 70.



BUCHDRUCKEREI KALT-ZEHNDER, 6300 ZUG Grienbachstraße 11, Tel. 31 66 66

Hauszeitschriften, Periodika, Dissertationen

Schulbibliotheken

Neugründungen – Ergänzungen – nach speziellen Wünschen.

Die Bücher werden bibliotheksfertig ausgerüstet – nach leicht handlichem, bewährtem System – oder nach dem Ticket-System – mit Kartotheken und Verzeichnissen – Vorschläge und Beratung nach telefonischer oder persönlicher Besprechung.

Vorzügliche Referenzen



Buchhandlung Josef von Matt 6370 Stans

Telefon 041 - 61 11 16

Verlag des Schweizerischen Vereins für Handarbeit und Schulreform Editions de la société suisse de travail manuel et de réforme scolaire

	Mitglieder Membres Preis/Prix Fr.	Laden Public Preis/Prix Fr.	Bestellung: Commande:
Papparbeiten, 6. Auflage, 1970, 192 Seiten mit 64 ganzseitigen Tafeln und zahlreichen Skizzen im Text.	8.80	11	
Cartonnage, 6e édition, 1970, 192 pages, dont 64 pages entières d'illustrations et nombreux croquis dans le texte.			
Holzarbeiten, 4. Auflage, 1966, Theoretischer Teil, 58 Seiten A4, zahl- eiche Abbildungen. Praktischer Teil: 35 Arbeitspläne, meist A3, ein- telne grössere. Die zwei Teile werden nicht einzeln verkauft.	25.50	31.80	
Travaux sur bols, 4e édition, 1966. Partie théorique: 58 pages A4, nombreuses illustrations. Partie pratique: 35 plans de travail, la plu- part A3, quelques-uns de format plus grand. Les deux parties ne se vendent pas séparément.			
Schnitzen aus dem Block. Allgemeiner Teil, erste Auflage, 1966, 52	12.—	15.—	
Seiten A4, zahlreiche Abbildungen. Praktischer Teil, 1. Auflage, 1973, 18 Arbeitsbeispiele auf losen Blättern A4 und Doppelbogen.	19.70	24.70	
Seide Teile zusammen Sculpture dans la masse. Partie générale, 1re édition, 1966, 52 pages	28.— 12.—	35.— 15.—	
A4, nombreuses illustrations. Partie pratique, 1re édition, 1973, 18 planches mobiles A4 avec	19.70	24.70	,2
narches de travail. les deux parties ensemble	23.—	35	
Peddigrohrflechten, 4. Auflage, 1972, 168 Seiten, sehr reich illustriert. Vannerie, travail du rotin, 4e édition, 1972, 168 pages, très richement llustré.	12.80	16.—	
Metallarbeiten, 2. Auflage, 1969. Theoretischer Teil: 100 Seiten A4, eich illustriert. Praktischer Teil: 44 Pläne A4 mit Arbeitsanleitungen nd Detailzeichnungen. Lose Blätter. Die zwei Teile werden nicht inzeln verkauft.	40.—	50.—	
ravaux sur métaux, 2e édition, 1969, Partie théorique: 100 pages A4, ichement illustrée. Partie pratique: 44 plans avec marches de travail t dessins de détail. Fiches indépendantes. Les deux parties ne se endent pas séparément.			
Werken und Gestalten (Unterstufe), 2. Auflage, 1974, 82 Seiten, reich lustriert.	26.—	32.50	
activités manuelles et créatrices (degré inférieur), 2me édition, 1974, 2 pages, richement illustré.			
ebendiger Unterricht, von Jakob Menzi, 2. Auflage, 1966, 135 Seiten, nit vielen Illustrationen.	8	10.—	
Gesucht: das Raumbild, von Paul Eigenmann, 1969. Mäppchen mit 10 aufgabenkarten und 1 Lösungskarte.	1.60	2	
Recherche de figures dans l'espace, de Paul Eigenmann, 1969. Po- chette de 10 fiches d'exercices et 1 fiche de solutions.		*	
(rippnespiel von Jakob Menzi, 1969, 8 Seiten.	1.10	1.40	
Batik, von Ernst Knöpfli, 1973. ünf Lektionen zur Einführung in die Batiktechniken, 20 Seiten. Einq leçons d'introduction aux techniques du Batik, 20 pages.	1.70	2.10	
leilpädagogik im Abriss, von Dr. Emil Kobi, 2. Aufl., 1974, 88 Seiten.	4.50	5.50	
Verkaufsstelle: Sekretariat SVHS: Erzenbergstrasse 54, 4410 Liestal, Tel. 061 - 94 27 84			
Dépôt de vente: Secrétariat SSTMRS: Erzenbergstr. 54, 4410 Liestal, Tél. 061 - 94 27 84		4 3. ···	

Bestellungen mit diesem Inserat zum Mitgliederpreis!



Die Stadt Luzern nimmt zu günstigen Preisen auswärtige

Schulen und Jugendgruppen

in thre Ferienheime auf (Pensionsverpflegung). Die gut eingerichteten Häuser (50-60 Plätze) stehen in Langwies (bei Arosa) und Bürchen (ob Visp).

Interessenten erhalten Auskunft beim Rektorat der Primarschulen, Bruchstraße 73, 6000 Luzern, Telefon 041 - 22 12 20.

URMIBERG RIGI

Idealer Ausgangspunkt für die interessanten Rigiwanderungen. Auskunft und Prospekte: Luftseilbahn Brunnen-Urmiberg Telefon 043 - 31 14 05

BRUNNEN

Jugendheim Bruder Klaus Lungern OW

geeignet für Schullager, Ferienkolonien, Wochenendseminarien usw. Für Jugendliche und Erwachsene.

Steckbrief: Ganzjahres-Betrieb (nur für Selbstkocher), 2 Häuser, Spielwiese, ruhige Lage, max. 60 Betten (z. T. doppelstöckig), 2- bis 4-Bett-Zimmer (z. T. mit fliessend Warm- und Kaltwasser), moderne Küche, 2 Aufenthaltsräume, Hauskapelle.

Vielseitiges Tourengebiet, abwechslungsreiche Wanderungen. Strandbad.

Geschäftsstelle: Frau J. Wiederkehr, Obergrundstr. 110, 6005 Luzern, Telefon 041 - 41 50 38. 25-140264 25-140264

Mit einer Schulreise in den Zoologischen Garten Basel

Verbinden Sie Vergnügen, Freude und lebendigen Unterricht! Reichhaltige Sammlungen seltener

Tiere.			
Kinder bis zum 16. Altersjahr	Fr. 2.50		
Schulen kollektiv bis 16. Altersjahr	Fr. 1.80		
Schulen kollektiv 16. bis 20. Altersjahr	Fr. 3.50		
Erwachsene	Fr. 6.—		
Kollektiv ab 25 bis 100 Personen	Fr. 5.50		
Kollektiv über 100 Personen	Fr. 5.—		
Reiseleiter können Kollektivbillette	jederzeit an		
den Kassen lösen	25-15560		

den Kassen losen. 25-15569

Bürchen VS

Das herrliche Wandergebiet im sonnigen Wallis. Ausgangspunkt zahlreicher Ausflüge und geruhsamer Wanderungen. Ideal für Schulen, Kolonien und Gesellschaften. Vita-Parcours. Günstige Unterkunftsmöglichkeiten im neuen

Hotel-Restaurant Ronalp

Vorzügliche Küche. Mässige Preise für Halb- oder Vollpension. Modern eingerichtetes Massenlager. Spezialpreis für Gruppen ab zehn Personen. Johann Kluser, Verwalter. Telefon 028 - 5 16 80.

Zugerland - Schulreisen

nach dem althistorischen Zug am herrlichen Zugersee sind lohnend und billig!

Prospekte durch das Offizielle Verkehrsbüro Zug, Telefon 042 - 21 00 78.

Mit einem Ausflug von Zug nach dem Zugerberg und von hier durch Wald und über Feld an den Ägerisee nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen Unterägeri und Oberägeri oder aus der Zürichseegegend via SOB Gottschalkenberg, Menzingen oder Morgartendenkmal - Ägerisee

kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfsteinhöhlen Höllgrotten bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug.

Verbinden Sie Ihre Schulreise mit einer Schiffahrt auf dem schönen Zürichsee



Besonders beliebte Reiseziele: Halbinsel Au, Insel Ufenau, Rapperswil (Kinderzoo) usw. Günstige Verbindungen mit Kursschiffen, Restauration an Bord.

Auskünfte:

Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft

Tel. 01 - 45 10 33



NATUR- UND TIERPARK GOLDA

Das einzigartige Tierparadies mit 400 000 m² Flächeninhalt, im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen, ist für Familien. Vereine, Gesellschaften und Schulen

das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel. Verlangen Sie Prospekte! Park-Tel. 041 - 82 15 10

Ferienheim Fraubrunnen in Schönried

1300 m ü. M.

Eignet sich vortrefflich für Landschulwochen. Auskunft er-

Fritz Schmalz, Lehrer, Büren zum Hof, Tel. 031 - 96 75 45. 25-140323

Direkt am Rheinfall

Jugendherberge im Schloss Laufen

Besonders geeignet für Schulen und Gruppen. Grosse Aufenthaltsräume, ein Schulzimmer.

Duschen, kleine Selbstkochküche vorhanden. Vollpension zu sehr günstigen Preisen. Anfragen: Kurt Plasa, 8447 Dachsen, Tel. 053 - 2 50 70



Schul- und Ferienlager

Oberengadin S-Chanf - Nationalpark

mit Komfort. Ideal für Sommer und Winter. Nähe Nationalpark, Skillfte, Eisplatz und Bahnhof. 60 Plätze in 12 Zimmern. Zentralheizung, Duschen, Bad, verschiedene Spiel-und Aufenthaltsräume, großer Eßsaal, Schulsaal und moderne Küche. Spielwiese. Selbstverpflegung (evtl. mit Köchin)

Telefonverkauf 01/32 02 36

Auskunft: Fam. Müller-Vismara, 7524 Zuoz, Tel. 082 - 71362



2100 m ü. M. - ein ideales Ziel für Ihre Schulreise!

Ausgangspunkt herrlicher Wanderungen, einzigartiger Höhenweg zum Brienzer Rothorn, heimelige Restaurants, Touristenlager. Verlangen Sie unsere Dokumentation «Schulreisen»!

Luftseilbahn Lungern-Schönbüel, 6078 Lungern, Telefon 041 - 69 14 85

25-140297



PRODKAMM BAHNEN FLUMSERBERGE

Interessantes auch mit Post-auto und Sesselbahn erreichbares Ausflugsziel (Postautohaltestelle Tannenheim), abwechslungsreiche Spazierund Wanderwege, herrliche Alpenflora.

Prodkammbahnen moderne Sesselbahn (Tannenheim-Prodalp und Prodalp-Prodkamm).

Berggasthaus Prodalp mit 400 Sitzplätzen, Kajütenlager (46 Betten in 7 Zimmern m. fl. k. und w. Wasser, Duschen – Leiterzimmer). Günstige Arrangements für Schulreisen und Schullager.

PRODKAMMBAHNEN FLUMSERBERGE AG 8891 Flums-Tannenheim

Telefon Betriebsleitung 085 - 3 15 13 Telefon Berggasthaus 085 - 3 27 23

25-140293



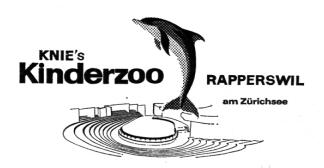
Verkehrshaus der Schweiz mit Planetarium und Kosmorama Luzern

Europas größtes Verkehrsmuseum. Einziges Planetarium der Schweiz mit den modernsten Geräten. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise.

Lebendige Schau der Entwicklung aller Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft, des Nachrichtenwesens und des Tourismus. Originalfahrzeuge, Motoren und Modelle. Im Planetarium «Longines» eindrückliche Darstellung des Sternenhimmels und der Bewegung der Gestirne. — Restaurants.

1. 3. bis 30. 11.: Täglich geörfnet von 9 bis 18 Uhr. 1. 12. bis 28. 2.: Dienstag bis Samstag: 12 bis 17 Uhr; Sonntag 10 bis 18 Uhr.

Auskünfte Telefon 041 - 31 44 44



Delphine + Seelöwen

Bei jeder Witterung mehrmäls täglich die fröhliche Flipper- und Seelöwen-Schau im wettergeschützten Delphinarium.

Dazu über 400 Tiere aus aller Welt, Elefantenreiten, Ponyreiten, Rösslitram, Schaubrüten. – Preisgünstiges Restaurant und Picknickplätze. Täglich geöffnet (auch an allen Feiertagen) von 9 bis 18 Uhr (Mai bis August bis 19 Uhr).

Kollektiveintritt für Schulen:
Kinder Fr. 1.50
Erwachsene Fr. 4.—
Lehrer gratis

Auskünfte: Zoo-Büro Telefon 055 - 27 52 22



Ferienheim Huttwil

im Eriz 1248 m ü. M.

sonnig, heimelig, praktisch, 70 Betten, Viererzimmer für 56 Kinder in getrennten Schlaftrakts, separater Leitertrakt, grosser Speisesaal und Aufenthaltsraum, modern eingerichtete Küche

zu vermieten:

Sportwochen vom 4.–25. Januar und ab Mitte März Landschulwochen

Ferienlager

in den Monaten März - Juni und ab September

Anmeldung: Stiftung Ferienheim Huttwil, Telefon 063 - 4 15 65

Nouveau!



Pour vos courses scolaires un but idéal ... et inédit

Le sentier panoramique des Dents-Vertes: une promenade facile de Vounetz au Col de la Dent du Feu en 40 minutes. Place de pique-nique. Vue grandiose!

Télécabine Charmey-Vounetz:

Billet collectif: Montée Fr. 2.90 - Aller et retour Fr. 3.70 Restaurant d'altitude - Salle de pique-nique - Visite du chalet d'alpage.

Pour vos enfants, une journée bénéfique inoubliable!

CHARMEY

Téléphone Télécabine no 029 - 7 12 98 Téléphone Restaurant no 029 - 7 12 84 Office du Tourisme

no 029 - 7 14 98



13. Einsiedler Ferienwoche 20. bis 27. Juli 1975

Musikalische Veranstaltungen Ausflüge und Wanderungen Hl. Messe mit Ansprache

Vorträge zum Thema des Heiligen Jahres: Versöhnung (Unser Dienst an der Versöhnung)

Freie Hotelwahl Wochenpauschalpreis ab Fr. 280.– Kurskarte Fr. 25.–

Auskunft und Programme Verkehrsbüro Einsiedeln, Tel. 055 - 53 25 10

Freulerpalast Näfels

erbaut von Gardeoberst Kaspar Freuler (1642–1647) mit

Museum des Landes Glarus

für Geschichte, Kultur, Wirtschaftsleben

1 elefon 058 - 34 13 78

25-140300

Auf Ihrer nächsten Schulreise: eine Fahrt mit der

Ligerz - Tessenberg - Bahn

(Seilbahn von Ligerz nach Prêles und Autokurs von Neuenstadt-Prêles-Nods)

Sesselbahn von Nods auf den Chasseral

Auskunft und Prospekte durch die Direktion in Ligerz BE, Telefon 032 - 85 11 13.

Bei Schulreisen 1974

die Taminaschlucht in Bad Pfäfers – das überwältigende Naturerlebnis

Geschichtlich interessant, kundige Führung, angemessene Preise im Restaurant des Kurhauses Bad Pfäfers. Hin- und Rückfahrt mit dem «Schluchtebussli» ab Kronenplatz Bad Ragaz.

Anfragen an die Zentraldirektion der Thermalbäder und Grand-Hotels Bad Ragaz, Telefon 085 - 9 19 06 oder Restaurant Bad Pfäfers, Telefon 085 - 9 12 60.



Luftseilbahn

Wengen-Männlichen

Jungfrau-Region / Berner Oberland. Unvergleichliches Aussichtsplateau auf 2230 m ü. M.

Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen in die Lütschinentäler.

Das ideale Ziel für Gesellschafts- und Schulreisen aller Altersklassen. Berggasthaus.

Auskünfte und Prospekte: Talstation Wengen, Telefon 036 - 55 29 33 oder an den Bahnschaltern.



Institut Montana Zugerberg

Für Söhne von 10 bis 18 Jahren

Sommerferienkurs: 3- bis 6wöchiger Aufenthalt zwischen 12. Juli und 23. August 1975. Sprachen, Nachhilfe, Sport, Ausflüge.

Beginn des Schuljahres: 4. September 1975 Primarschule – Gymnasium (Typen A, B, C, E) – Höhere Handelsschule.

Ideale Lage auf 1000 m Höhe, zwischen Zürich und Luzern

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor: J. Ostermayer, Telefon Zug 042 - 21 17 22. Adresse: 6316 Zugerberg.

Ferienlager Markthalle Zweisimmen

Geeignet für Skilager, Schullager und Schulungswochen

120 Betten in Sechser- und Achterzimmern, fliessendes Kalt- und Warmwasser, Dusche

Noch frei ab 10. August 1975

Auskunft erteilt gerne Familie Franz Sumi, 3770 Zweisimmen, Telefon 030 - 2 13 23.

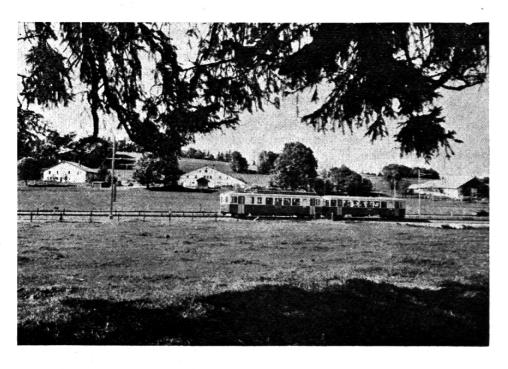
25-140647

Ferienheim «Bergkristall»

Saas-Grund VS, 1560 m ü. M.

bietet Unterkunft für 48 bis 52 Personen. Vollpension und Selbstkocher. Neue Zimmer mit fliessend Kalt- und Warmwasser. Aufenthaltsraum, Bad, Duschen, Spielplatz. Saas-Fee leicht erreichbar.

Frei ab sofort bis 4. Juli und ab 16. August. Anfragen an Bumann und Zurbriggen, Bergkristall, 3901 Saas-Grund, Telefon 028 - 485 24.



Schulreise 1975

Auf Wanderwegen durch die Freiberge und an den Doubs

Die ausgedehnten Freiberge sind als charakteristischer Landesteil einmalig in der Schweiz. Die topographisch günstige Gestaltung der in 1000 m ü. M. gelegenen Hochebene wird immer mehr zum idealen Wandergebiet. Das Doubstal mit seinem Wiesen, Wäldern und Felspartien ist sehr romantisch. Diese prächtige Gegend eignet sich besonders gut für Schulausflüge mit Wanderstrecken.

Durch Einsendung des untenstehenden Coupons lassen wir Ihnen unverbindlich und kostenlos unsere neue Broschüre «Reise- und Wandervorschläge für Schulen 1975» sowie den Regionalfahrplan mit Wandertips zukommen.

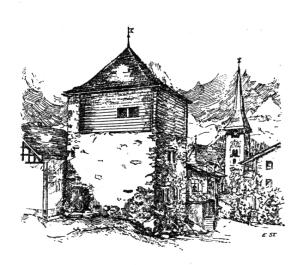
Chemins de fer du Jura, rue du Général Voirol, 2710 Tavannes (Tel. 032 91 27 45)

Hier abtrennen

Ich ersuche um Zustellung der neuen Broschüre «Reise- und Wandervorschläge für Schulen 1975» sowie den Regionalfahrplan und sonstigen Prospekten.

Name Vorname Beruf

Postleitzahl Ort Strasse



TELLMUSEUM BÜRGLEN

9-12 Uhr 14-18 Uhr täglich geöffnet

Die Fahrt nach Uri ins Tellmuseum ist eine Reise wert. Auskunft: Telefon 044 - 241 55 oder 224 75

25-15232



Ski- und Klassenlager

Aurigeno/Maggiatal TI, 62 Betten, 341 m ü. M. Les Bois/Freiberge, 150 B., 938 m ü. M., Loipe Oberwald/Goms VS, 57-75 B., 1368 m ü. M., Loipe R. Zehnder, Hochfeldstr. 88, 3012 Bern 031 23 04 03 / 031 25 94 31 W. Lustenberger, Schachenstr. 16, 6010 Kriens, 041 45 18 71



Ausgangspunkt zu schönen Bergwanderungen nach Holzegg, Ibergeregg-Furggelenstock-Oberiberg oder Zwüschet Mythen-Haggenegg

Talstation der Luftseilbahn 5 Autominuten ob Schwyz an der Ibergereggstrasse: Telefon 043 - 21 25 50; Berggasthaus: Telefon 043 - 21 47 10.

Peru – Bolivien

11. Juli (abends) - 2. August 1975

Alte Inkastätte, schweizerische Entwicklungs-Zusammenarbeit mit den Indios, kirchliche Kontakte, Besuch bei Urwaldindianern. Touristisches «Dessert»: Iguassufälle, Rio de Janeiro.

Mittelasien: 28. 9. – 12. 10. 1975 **Südindien:** ca. 26. 12. 1975 – 15. 1. 1976

Programme beim Sekretariat AUDIATUR Bermenstr. 7c, 2503 Biel, Telefon 032 - 25 90 69.

25-140677



SCHULWERKSTATTEN

Kartonage, Holz-, Metallbearbeitung

HANS WETTSTEIN

8272 ERMATINGEN 3



Luftseilbahn Schwägalp–Säntis

Beliebtes Ausflugsziel für Schulausflüge. Zweckdienliche Imbissräume für Schulen. Betriebsbüro Luftseilbahn, Telefon 071 - 58 19 21 Restaurant Schwägalp

Telefon 071 - 58 16 03

ARCUS COLLECTION

DIE NEUE SCHULTISCHGENERATION - DAS NEUE MÖBELPROGRAMM

SCHÜLERTISCHE – LEHRERTISCHE – PULTE – SPEZIALTISCHE – STAPELSTUHL «WOODEN HEART» – RUNDTISCHE

VERLANGEN SIE DIE UNTERLAGEN BEIM HERSTELLER

GEBR. GLÄSER AG CH-5401 BADEN 056 83 28 84

Admiral hat genau das Richtige für jeden, der mit einem Mikroskop arbeitet.

Admiral-Mikroskope zeichnen sich aus durch: grösste Qualität hächet Drästelen.

Admiral 109
Ein bewährtes Instrument
mit eingebauter AuflichtQuelle und Durchlicht-Stand.
Vergrösserungen
5–120 x je nach Wahl.

Vom einfachen Schülermikroskop bis zum Hochleistungs-Forschungsmikroskop. zeichnen sich aus durch:
grösste Qualität
höchste Präzision
guten Preis
erstklassigen Service
grosses Zubehörprogramm
5 Jahre Garantie



Bon

Verlangen Sie die detaillierte Dokumentation. Generalvertretung für die Schweiz: Gujer, Meuli & Co., Postfach, 8953 Dietikon

Darauf klingt am schönsten,



Man muss ja nicht gleich auf einer Silbermann-Orgel spielen lernen, um mit viel Ausdauer und ein wenig Glück später einmal auf ihr spielen zu können.

Lernen lässt sich viel besser auf einer Philicorda.

Nicht etwa, weil es auf ihr leichter wäre. Aber weil man leichter dazu kommt: die Philicorda ist so klein, dass sie in jedem Unterrichtszimmer Platz findet. (Oder in einer Ecke der guten Stube zu Hause.)

Gross an ihr ist eben nicht, was man sieht, sondern was

man hört. Mit den 20 Watt Sinusleistung des Spieltisches füllt die Philicorda auch Kirchgemeindesäle und kleine Kirchen.

Und dafür, dass es statt nach Lautsprechern dann doch nach Orgel tönt, sorgen das 27-Tasten-Mechels-Pedal, die zwei Manuale mit 49 Tasten, die 16 Register und 4 Koppeln, die Hall- und diversen Lautstärkeregler und natürlich die Philips-Elektronik.

Es lohnt sich also nicht nur, auf einer Philicorda Orgel spielen zu lernen. Sondern auch, Philicorda spielen zu können.

was Sie darauf am besten lernen können.



Die Philicorda GM 760. auch eins.

Fr. 6390.-

- ☐ Ich möchte mehr über die Ausstattung, die technischen Daten, die Anschlussmöglichkeiten, die genaue Grösse und das Gewicht der Philicorda GM 760 mit Vollpedal erfahren. Bitte senden Sie mir den ausführlichen Prospekt.
- Ich möchte auch die Philicorda GM 760 ohne Vollpedal, die Philicorda GM 758 und die Philicorda GM 754 kennenlernen.

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Coupon einsenden an: Philips, Abt. RGTT, Edenstrasse 20, 8027 Zürich.

Gesucht

im Kanton Luzern

Sekundarlehrer phil. I

für grössere Landgemeinde, 2 Klassen, Bewerber mit Seminarbildung und Praxis werden bevorzugt.

Offizieller Schulbeginn 18. August 1975, Verschiebung gegebenenfalls möglich. Besoldung gemäss kantonalem Dekret. Sofortige Anmeldung an Chiffre 140 735 an Permedia, Hirschmattstrasse 36, 6002 Luzern.

Primarschulgemeinde Eichenwies 9463 Oberriet SG

Wir suchen einen Lehrer oder Lehrerin

für die 3. und 4. Primarklasse mit 30 Kindern, auf den Schulbeginn nach den Sommerferien oder auf den Herbst 1975.

Unsere Schulgemeinde liegt mitten im Sanktgaller Rheintal und gehört politisch zur Gemeinde Oberriet. In unserem Schulhaus werden die Klassen 1 bis 6, und zwar im Zweiklassen-System geführt. Die Hilfsschule und die Abschlussklassen werden durch einen Zweckverband geregelt und in einem benachbarten Schulhaus unterrichtet. Unser Schulhaus ist vor 20 Jahren gebaut worden. Die Einrichtungen und technischen Apparate sind alle vorhanden und garantieren die Möglichkeit einer zeitgemässen Unterrichtsgestaltung. Im Moment läuft die Projektierung einer Turnhalle mit Nebenräumen sowie einer Turnanlage im Freien. Für das Schulbaden führt ein Carunternehmen die Klassen zum Hallenbad nach Altstätten.

Sofern Sie Interesse haben, an unserer Schule diese Stufe zu übernehmen, sind wir gerne bereit, allfällige Fragen persönlich zu besprechen. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie mit unserem Präsidenten, Gallus Mattle, Wiesenstrasse, Eichenwies, Telefon 071 - 78 13 59, in Verbindung treten würden.

Der Primarschulrat

Verwenden Sie im Unterricht die gediegenen

Heftumschläge

des Schweiz. Vereins abst. Lehrer und Lehrerinnen!

NEU! 4 mehrfarbige Sujets über O

Obst und Obstsäfte Milch

Trauben und Traubensaft

Format: 45/30 cm

Preise: Ab 100 Expl. 11 Rp., ab 500 Expl. 10 Rp.

Ab 1000 Expl. 9 Rp., ab 3000 Expl. 8 Rp. + Porto

Einfarbige Sujets (z. B. Sport, Wandern, Verkehr) günstigere Preise

Bestellungen und Muster beim Blaukreuz-Verlag

Postfach 1196, 3001 Bern

Ausbildung von hauptamtlichen Gewerbelehrern allgemeinbildender Richtung

Das Schweizerische Institut für Berufspädagogik in Bern bietet Ihnen einen viersemestrigen Studiengang für die Ausbildung zum hauptamtlichen Gewerbelehrer der allgemeinbildenden Richtung

Studienort: Bern Dauer: 4 Semester

Studienbeginn: 20. April 1976

Aufnahmebedingungen:

- Primar- oder Sekundarlehrerdiplom
- Mindestalter von 24 Jahren
- erfolgreiche T\u00e4tigkeit im Schuldienst
- nebenamtliche Unterrichtspraxis an einer Gewerbeschule ist erwünscht

Anmeldeschluss: 31. August 1975

Verlangen Sie den Studienprospekt und nähere Angaben beim Sekretariat des Schweizerischen Instituts für Berufspädagogik, Morgartenstrasse 2, 3014 Bern, Telefon 031 - 42 88 71.



- Vielseitiges Fabrikationsprogramm für alle Schulzwecke
- Projektionsschirme
- Seit 1914 Erfahrung im Wandtafelbau

Wir senden Ihnen gerne den instruktiven Bildprospekt, Preisliste und Referenzen.

EUGEN KNOBELZUG Chamerstrasse 115 Tel. 042/212238

Sonderschule Uri, Altdorf

Wir sind eine Externatsschule mit angeschlossenem Wocheninternat für schul- und praktischbildungsfähige Kinder (60).

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 (18. August) möchten wir unser junges Team mit einem Kollegen/Kollegin ergänzen.

Lehrer für eine Mittelstufe

Wir bieten gerne:

- eine gute Zusammenarbeit und Kameradschaft
- persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine der Aufgabe entsprechende Besoldung

Wir erwarten gerne:

- Fachstudium oder Erfahrung im Unterricht
- Freude an der Zusammenarbeit
- offene und gesellige Persönlichkeit

Ihr Interesse können Sie uns telefonisch oder schriftlich mitteilen an das Rektorat der Sonderschule Uri, Telefon 044 - 2 49 76 oder 2 59 43. Gerne treffen wir uns mit Ihnen zu einem Gespräch.

25-140666



sidor soll Lehrer werden.



st er doch sehr fremd* auf Erden.»

* Fremdarbeiterkinder, vor allem wenn sie unsere Sprache nur mangelhaft sprechen, stehen oft am Rand der Klasse. Schubiger möchte zur Förderung dieser Kinder beitragen. Ein erster Schritt ist mit der Herausgabe der Arbeitsblätter «Schweizerdeutscher Sprachaufbau in Bildern» schon gemacht.



in Appenzell und Oberegg

sind auf den Schulbeginn nach den Herbstferien ie eine Lehrstelle für einen

Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung zu besetzen.

Wir bieten:

Zeitgemässe Besoldung, entsprechend den Ansätzen in den Nachbarkantonen.

Günstige Steuerverhältnisse Angenehme Wohnverhältnisse Gutausgebaute kantonale Pensionskasse Anrechnung auswärtiger Dienstjahre Moderne Lehr- und Lernmittel

Sportgelegenheit: Ski, Freiluft- und Hallenbad,

Tennis, Bergsport.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Herr Dr. R. Eichrodt, Meistersrüte-Appenzell oder an das kantonale Schulinspektorat in Appenzell. Telefon 071 - 87 15 39.

25-140641

Einwohnergemeinde Zug

Schulwesen - Stellenausschreibung

Wir suchen

1 Reallehrer, -lehrerin

an die Realschule (Abschluss-Schule). Stellenantritt am 7. November 1975 evtl. erst am 1. Dezember 1975.

Bevorzugt werden IOK-Absolventen. Primarlehrer haben sich zu verpflichten, die berufsbegleitende Ausbildung zum Reallehrer zu absolvieren.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind baldmöglich an das Schulpräsidium der Stadt Zug, Haus Zentrum, einzureichen.

Für Anfragen und Auskünfte steht das Schulamt jederzeit zur Verfügung. Telefon 042 - 25 15 15. Zug, den 13. Mai 1975

Der Stadtrat von Zug

Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern

Leitung: Ernst Pfiffner, Basel

Kirchenmusikabteilung mit Diplomen für Chorleiter, Organisten und Kantoren im Haupt- oder Nebenberuf.

Schulmusikabteilung (Leitung: Josef Röösli) mit Diplomen für Musiklehrer an Volks- und Mittelschulen.

Kurse für musikalische Früherziehung und Grundschulung (Leitung: Zita Wyss) mit Fähigkeitsausweis.

Schulbeginn: 3. September 1975.

Die (schriftlichen und mündlichen) Aufnahmeprüfungen finden statt: Freitag, 4. Juli, und Donnerstag, 28. August 1975; Anmeldungen bis Montag, 23. Juni, bzw. Montag, 18. August.

Auskünfte und Unterlagen beim Sekretariat: Obergrundstr. 13, 6003 Luzern, Tel. 041 - 23 43 26

25-140574

Internationales Knabeninstitut Montana Zugerberg

Auf der Oberstufe unseres deutschsprachigen Gymnasiums sind auf 1. September 1975 folgende zwei (nach Wahl externe oder interne) Lehrstellen zu besetzen:

Englisch, evtl. mit einem anderen Phil.-I-Fach

Chemie, mit einem anderen Phil.-II-Fach

Gehalt gemäss kantonalem Besoldungsreglement. Kantonale Beamtenpensionskasse.

Die Bewerber müssen sich über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom für das höhere Lehramt, Doktorat, Lizentiat) ausweisen können. Anfragen um nähere Auskunft und Bewerbungen (mit den üblichen Unterlagen) sind erbeten an: Direktion Institut Montana, 6316 Zugerberg

Bezugsquellennachweis für Schulbedarf — Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

MEMO AV-ELECTRONIC-VIDEO AG

8038 Zürich 01 - 43 91 43 Simmlersteig 16

Elektrische Messgeräte

(auch für Schreibprojektor) EMA AG, Fabrik für elektrische Messapparate 8706 Meilen Telefon 01 - 923 07 77

Audio-visuelle Einrichtungen



Zentrum für Unterrichts-technik, Projektion, an-gewandte Fotografie und Lektionentransparente 2501 Biel, Silbergasse 4 Telefon 032 - 23 12 79

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie, Chemie, Physik und Elektronik 8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und Druckapparate, Zubehör

SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordnerfabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)



ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG Centralhof, 073 - 22 51 66

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Murbacherstrasse 15 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER Mattenbachstrasse 2 8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister Murbacherstrasse 15 6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG Postfach 25 2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94

000 DI



auf kleinstem Raum archiviert! Dia-Archivund Sichtschränke

A. Bonacker KG Fabrik für audiovisuelle Geräte D 2820 Bremen 77 POB 770113

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG 4450 Sissach Telefon 061 - 98 40 66

Bücher

für die Schule und den Lehrer: PAUL HAUPT, 3001 Bern, Falkenplatz 14, 031 232425. Herausgeber von «Kasser, Tagebuch des Lehrers», Verleger der Reihe Schweizer Heimatbücher.

Tageslichtprojektoren u. Messerli-AVK-System



A. Messerli AG 8152 Glattbrugg ZH Telefon 01 - 810 30 40 AZ 6300 Zug

Herrn W. Abächerli - Steudler Lehrer

6074 Giswil

Der COMENIUS-VERLAG in Hitzkirch entbietet der IOK zu ihrem zehnjährigen Bestehen herzliche Glückwünsche. Möge es ihr auch in Zukunft vergönnt sein, Wesentliches zur Verbesserung des Unterrichts auf der Oberstufe unserer Volksschule beizutragen.

Im Jubiläumsjahr 1975 erscheint im COMENIUS-VERLAG ein neues, stark beachtetes Lehrmittel, das sich aus einer IOK-Diplomarbeit entwickelt hat:

Lehrerheft:

(Unterrichtshilfen und Lektionsskizzen)

Schülerheft:

Bestellsch	ein:						
	Expl.	Erste	Hilfe	-	Lehre	erheft	
	Expl.	Erste	Hilfe	-	Schül	erheft	
Adresse:							

Albert von Wartburg:

Erste Hilfe

52 Seiten mit zahlreichen Illustrationen, Format A4. Fr. 8.50.

Für den vielfach obligatorisch erklärten Unterricht in Erster Hilfe wurde diese Schrift geschaffen. Sie enthält übersichtlich alle notwendigen fachlichen und didaktischen Informationen für den Unterricht.

24 Seiten mit 15 ganzseitigen Lernbildern, Format A4.

Einzelexemplar Fr. 4. ab 10 Exemplaren Fr. 3.30 ab 50 Exemplaren Fr. 2.80 ab 100 Exemplaren Fr. 2.50

Die Lernbilder sind so gestaltet, dass der Schüler möglichst viel selber tun und verarbeiten kann. Daneben bleibt Spielraum für eigenes Gestalten.

COMENIUS-VERLAG

Adolf Bucheli

6285 HITZKIRCH

Telefon 041 - 85 21 54